

Zeitschrift: Asiatische Studien : Zeitschrift der Schweizerischen Asiengesellschaft =
Études asiatiques : revue de la Société Suisse-Asie

Herausgeber: Schweizerische Asiengesellschaft

Band: 31 (1977)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DSCHALALUDDIN RUMI

LICHT UND REIGEN

Gedichte aus dem Diwan des grössten mystischen Dichters persischer Zunge,
ausgewählt, übertragen und erläutert

von Johann Christoph Bürgel

Die islamische Mystik – und besonders ihre Dichtung – gehört zu den faszinierendsten Aspekten der islamischen Welt. Rumi (gest. 1273) ist einer ihrer grössten Repräsentanten. Mit einer schier unerschöpflichen Fülle von Bildern und Gedanken und einer ungemein klangschönen rhythmisch bewegten Sprache besingt er die ganze Schöpfung, besonders aber den geheimnisvollen „mystischen Freund“, denn die Schönheit alles Erschaffenen deutet auf den Schöpfer, weckt die Sehnsucht der Seele nach ihrer himmlischen Heimat. Hier sind höchste Erfahrungen menschlichen Seins in zeitlos gültiger Form poetisch gestaltet, – eine Dichtung, die bei aller Fremdheit des Kolorits auch den modernen, geistig offenen Abendländer anspricht.

Der Band bietet eine kleine Auswahl aus dem „Diwan“ in Versübertragung.

1974. 192 Seiten. Brosch. lam. sFr. 18.—

VERLAG PETER LANG
Auslieferung: Münzgraben 2
CH-3011 Bern

Bern · Frankfurt am Main · Las Vegas